
Volkswagen beschließt neues Konzernleitbild Umwelt

„goTOzero“ – unter diesem Titel, der wieder einmal Philologen leiden und Journalisten schmunzeln lässt, bündelt der Volkswagen Konzern sämtliche Maßnahmen im Umweltschutz. Vorstandsvorsitzender Oliver Blume sagt zum neuen Leitbild, damit gebe der Konzern sich und seinen Stakeholdern eine klare Orientierung. „Unsere Anstrengungen für mehr Umweltschutz betreffen den gesamten Produktzyklus von der Entwicklung über die Herstellung und den Betrieb bis zum späteren Recycling unserer Fahrzeuge. Zudem beziehen wir auch unsere Lieferanten ein.“

Das Konzernleitbild Umwelt besteht aus den vier Handlungsfeldern Klimawandel, Ressourcen, Luftqualität und Umwelt Compliance. Es steht dabei für eine die Umwelt möglichst wenig belastende und bilanziell CO₂-freie Wirtschaftsweise, die sich Volkswagen bis 2050 konzernweit zum Ziel gesetzt hat:

Klimawandel: Volkswagen verpflichtet sich zur Einhaltung des Pariser Klimaschutzabkommens der Vereinten Nationen. Das Ziel ist, bis 2050 ein bilanziell CO₂-neutrales Unternehmen zu werden. Bereits bis 2025 sollen die Emissionen an Treibhausgasen von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen im Vergleich zu 2015 über den gesamten Lebenszyklus um 30 Prozent gesenkt werden. Zudem wird das Unternehmen den Umstieg auf regenerative Energien entlang des gesamten Lebenszyklus aktiv vorantreiben.

Ressourcen: Volkswagen wird seine Ressourceneffizienz weiter verbessern und Ansätze zu Wiederverwertung und Recycling in den Bereichen Werkstoffe, Energie und Wasser fördern. Bis 2025 soll die Umwelt durch die Produktion hinsichtlich CO₂, Energie, Wasser, Abfall sowie flüchtige organische Verbindungen im Vergleich zu 2010 um 45 Prozent pro Fahrzeug entlastet werden.

Luftqualität: Volkswagen treibt die Elektromobilität in allen Bereichen voran, um die lokale Luftqualität zu verbessern. Bis 2025 wird der Anteil der batterieelektrischen Fahrzeuge (BEV) am Modellportfolio zwischen 20 und 25 Prozent betragen. Bis 2030 soll der BEV-Anteil der Neuwagenflotte in Europa und China auf mindestens 40 Prozent steigen.

Umwelt Compliance: Volkswagen will hinsichtlich Integrität zum Vorbild für ein modernes, transparentes und erfolgreiches Unternehmen werden, indem der Konzern effektive Managementsysteme installiert und kontrolliert, die die Umweltauswirkungen seiner Mobilitätslösungen über alle Lebenszyklusphasen hinweg abdeckt.

Das Unternehmen hat darüber hinaus fünf zentrale Punkte definiert: Führungsverhalten, Compliance, Umweltschutz, Zusammenarbeit mit Interessengruppen und Kontinuierliche Verbesserung.

Bis 2050 will der gesamte Volkswagen Konzern bilanziell CO₂-neutral werden. Bis 2025 will das Unternehmen den CO₂-Fußabdruck seiner Fahrzeugflotte über den gesamten Lebenszyklus im Vergleich zu 2015 um 30 Prozent reduzieren. Bei der Herstellung von Fahrzeugen sollen Abfall, Abwasser, CO₂, Energieverbrauch und leicht flüchtige Kohlenwasserstoffe bis 2025 um 45 Prozent pro Fahrzeug gegenüber 2010 gesenkt werden.

Bis 2023 will der Konzern rund 30 Milliarden Euro in die Elektromobilität investieren und bis 2028 mehr als 70 neue E-Modelle auf den Markt bringen. Darüber hinaus engagiert sich der Konzern beim Aufbau der Ladeinfrastruktur und bietet bereits heute über sein

Unternehmen Elli Volkswagen Naturstrom für Kunden und Verbraucher an. (ampnet/Sm)

*

Das Leitbild ist veröffentlicht unter:
www.volkswagenag.com/presence/nachhaltigkeit/documents/policy-intern/Mission_Statement_Environment_de.pdf

Bilder zum Artikel



Volkswagen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen